

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.



Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

Rathaus, Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der Schriftleitung.

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 14 S
ganzjährig 26 S
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung.

Nr. 62.

Mittwoch 4. August 1926.

Jahrgang XXXV.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 16. Juli. — Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 30. Juni. — Allgemeine Nachrichten: Gemeindevermittlungsämter. — Baubewegung vom 31. Juli bis 3. August. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuertafeln.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 16. Juli 1926.

Vorsitzende: Bgm. Seitz und Bb. Hof.

Anwesende: Die StRr. Breitner, Kofrda, Kunschak, Dr. Alma Mokso, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Beurlaubt: Bb. Emmerling.

Schriftführer: Verw. Sekr. Feiler.

Berichterstatter StR. Speiser:

Zur Deckung des im Jahre 1925 aufgelaufenen Mehrerfordernisses für Ruhe- und Versorgungsgenüsse werden für das Jahr 1925 die vom Magistrat beantragten ersten Zuschußkredite bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 3383, Kontr. A. 1401.) Der Oberkontrollamtsrat Oskar Schreiber wird in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienstleistung zum Kontrollamtsdirektionsrat in der 2. Bezugsstufe der 2. Bezugsklasse ernannt. Dem Oberkontrollamtsrat Rudolf Schneider wird in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienstleistung der Titel „Kontrollamtsdirektionsrat“ verliehen.

(P. Z. 3396, M. D. 4672.) Der Fürsorgerin Marie Jäger, zugeteilt als Heimmutter der Erziehungsanstalt in Eggenburg, wird in Anerkennung ihrer besonderen Dienstleistungen eine auszeichnungswiese Vorrückung um eine Stufe des Gehaltsschemas ihrer Gruppe unter Beibehaltung ihres bisherigen Rangtages zuerkannt.

(P. Z. 3381, M. D. 4630.) Magistratsrat Dr. Ludwig Menet wird zum Obermagistratsrat in der 2. Bezugsklasse ernannt.

Die nachstehend Genannten werden antragsgemäß in den bleibenden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 3426, M. Abt. 2, 11965) Straßenarbeiter Karl Mally, von Amts wegen;

(P. Z. 3419, M. Abt. 2, 9131) Betriebsaufseher des Lagerhauses i. z. R. Franz Busch;

(P. Z. 3420, M. Abt. 2, 9130) Betriebsaufseher des Lagerhauses i. z. R. Richard Beyer;

(P. Z. 3421, M. Abt. 2, 9132) Unterbeamter des Lagerhauses i. z. R. Rudolf Bieft;

(P. Z. 3418, M. Abt. 2, 9133) Betriebsaufseher des Lagerhauses i. z. R. Ignaz Dragler;

(P. Z. 3422, M. Abt. 2, 10282) Magistratsrat Dr. Emmerich Böhlm (Verleihung des Titels „Obermagistratsrat“ für langjährige erspriessliche Dienstleistung);

(P. Z. 3427, M. Abt. 2, 11963) provisorischer Straßenarbeiter Franz Hainke, von Amts wegen;

(P. Z. 3423, M. Abt. 2, 9135) Rechnungsrat i. z. R. Otto Winkler;

(P. Z. 3424, M. Abt. 2, 5262) Pflegevorsteher i. z. R. Johann Müllner;

(P. Z. 3430, Str. B. 9/30) Vizeinspektorin Hermine Habit, von Amts wegen;

(P. Z. 3435, M. Abt. 2, 4824) Kinderwärterin Karoline Seybert.

Die nachstehend Genannten werden antragsgemäß in den zeitlichen Ruhestand versetzt:

(P. Z. 3429, M. Abt. 2, 11024) Verwaltungsoberkommissär Karl Hagleitner;

(P. Z. 3428, M. Abt. 2, 2797) Verwaltungsekretär Armin Wanierka.

(P. Z. 3348, M. D. 3016.) Zu Amtsräten in der 3. Bezugsklasse werden ernannt: Johann Auerhahn, Ludwig Ferdinand Steinböck, Franz Pireiß, Ladislaus Chernel, Franz Girschner, Edmund Scholz, Franz Girsch, Rudolf Grasto, Rudolf Kurz, Alois Hentschel, Franz Wolzogen und Anton Kiedl. Jene der genannten Amtsräte, die derzeit schon höhere Bezüge als die der 4. Stufe der 4. Bezugsklasse haben, werden in die nach ihren bisherigen Gesamtbezügen nächsthöhere Bezugsstufe der 3. Bezugsklasse eingereiht. Den Verwaltungsekretären Friedrich Mosler, Hugo Riß und Friedrich Kratochvíle wird in Anerkennung ihrer besonderen Dienstleistungen der Titel „Amtsrat“ verliehen.

(P. Z. 3350, ad M. D. 5019.) In Anerkennung ihrer besonderen Dienstleistung werden dem Oberrechnungsrat Edmund Weiler die Bezüge der 2. Bezugsklasse und der Titel „Direktionsrat“, den Rechnungsräten Karl Simmerl und Richard Schmid die Bezüge der 3. Bezugsklasse und der Titel „Oberrechnungsrat“, ferner dem Direktionsrat Ludwig Hinterberger, dem Rechnungsrat Jakob Mathe, dem Rechnungsoberrevidenten Josef Wachtarz, dem Rechnungsrat Franz Metzger, dem Rechnungsrevidenten Friedrich Lepizh, dem Rechnungsoffizial Anton Sara, dem Rechnungsoberrevidenten Franz Decker, dem Rechnungsrevidenten Rudolf Huemer, dem Rechnungsrat Daniel Pösch, dem Rechnungsoberrevidenten Richard Pöforny, dem Rechnungsoberrevidenten Friedrich Strobl und dem Rechnungsrevidenten Ferdinand Krepelka eine Vorrückung um eine Stufe des Gehaltsschemas ihrer Gruppe anscheinungsweise verliehen.

Berichterstatter StR. Kofrda:

(P. Z. 3388, M. Abt. 42, 1115.) Der Beschwerde des Anton Rabitz gegen die Magistratsverfügung vom 7. Mai 1926, M. Abt. 42, 804, womit ihm die Gitterzelle Nr. 23 in der Hofmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, wegen unbefugter gemeinschaftlicher Benützung

mit dritten Personen und unzulänglicher Standausnützung entzogen worden ist, wird formell wegen Nichteinhaltung der Beschwerdefrist, sachlich aber aus den Gründen des angefochtenen Magistratsbescheides keine Folge gegeben.

(P. Z. 3387, M. Abt. 36, 348.) Der Beschwerde der Elisabeth Welsch gegen die Entscheidung der M. Abt. 36 vom 31. Mai 1926, Z. 48/V, mit welcher die Bewilligung zur Aufstellung eines Sodawassermagazins verweigert wurde, wird keine Folge gegeben.

(P. Z. 3389, M. Abt. 42, 1151.) Der Beschwerde der Vera Köppler gegen den Bescheid der M. Abt. 42 vom 14. Mai 1926, Z. 799, womit ihr Ansuchen um Zuweisung des ihrem Schwager Siegfried Köppler entzogenen Standes in der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, abgelehnt worden ist, wird aus den Gründen des angefochtenen Bescheides keine Folge gegeben.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 3374, 3375.) Die von den Bezirksvertretungen vorgelegten Protokolle über öffentliche und vertrauliche Sitzungen derselben werden zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 3347, M. Abt. 26, 4737.) 1. Die vorübergehende Unterbringung der Zentralaufnahmestelle für Kurbedürftige in den derzeit freien Räumen des Bürgerversorgungshauses 9, Währinger Straße 45 wird genehmigt. 2. Die Kosten für die notwendigen baulichen Herstellungen im Betrage von 3360 S werden genehmigt. 3. Zur Deckung des durch diese Herstellungen sich ergebenden Mehrerfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Ausgabrubrik 319/5 „Sachaufwand für die Zentralaufnahmestelle für Kurbedürftige“ in der Höhe von 3360 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. Gesamterfordernis 10.270 S.

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. Z. 3391, M. Abt. 34 b, 7302.) Den Berufungen der Bauabteilung der Brigade Wien Nr. 2, 1. Universitätsstraße 7 und der Hinterbrühlener Kalk- und Steinwerke Heinrich Wertheimer, 2. Nordbahnstraße 52, gegen die Abweisungen ihrer Ansuchen um Zuerkennung des begünstigten Wasserbezuges von 4 g per Kubikmeter für die Heeresbäckerei (M. Abt. 34 b, 3378), beziehungsweise eine Kalklöchanlage 3. Erdbergstraße 184 (M. Abt. 34 b, 6033), wird aus den Gründen der angefochtenen Bescheide keine Folge gegeben.

(P. Z. 3431, M. Abt. 34 b, 6894.) Den Berufungen der Firma M. Edlinger, Kommanditgesellschaft, Wien 2. Kaiserwiesen und des Oremiums der Wiener Kaufmannschaft 4. Schwarzenbergplatz 16 gegen die Abweisung ihrer Ansuchen um rückwirkende Zuerkennung des begünstigten Wasserbezuges wird aus den in den angefochtenen Bescheiden des Magistrates angeführten Gründen keine Folge gegeben.

(P. Z. 3433, M. B. A. 13, 2203.) Der Berufung der Firma Wiener Sauerstoffwerke Julius Kaszab 13. Lützowgasse 3/5 gegen den Bescheid des magistratischen Bezirksamtes für den 13. Bezirk vom 6. April 1926, Z. 2203, durch welchen ihr der Auftrag erteilt wurde, die Autos und das eingelagerte Benzin sofort aus dem Betriebe zu entfernen und im Falle einer beabsichtigten Garagierung um die bau- und feuerpolizeiliche Genehmigung einer zu errichtenden Garage und einer Benzinlagerung anzusuchen, wird keine Folge gegeben.

(P. Z. 3432, M. Abt. 16, 8274.) Die Berufung des Thomas Sima gegen den mit Bescheid der M. Abt. 16 vom 20. Mai 1926, Z. 8274, erteilten Auftrag, die als Magazin benützte Durchfahrt im Hintertrakte des Hauses 16, Friedmannngasse 34 binnen sechs Wochen zu räumen, den Schlüssel derselben sofort dem Hauswart in Verwahrung zu geben und für die ständige Freihaltung zu sorgen, wird aus den Gründen des angefochtenen Bescheides abgewiesen, da durch die Anräumung der genannten Durchfahrt im Falle eines Brandes die Löscharbeit behindert, daher die Feuergefahr vergrößert wird.

Berichterstatter Mag. Dior. Dr. Harli:

(P. Z. 3351, M. Abt. 8, 27134.) Die Errichtung einer Wiener Blindenfürsorgestelle wird im Sinne des Magistratsantrages genehmigt. Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke gemäß S 102 G. B. zur nachträglichen Genehmigung vorgelegt:

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 3398, M. Abt. 1, 406.) Zuschußkredite für 1925 für Ruhe- und Versorgungsgenüsse.

(P. Z. 3400, M. Abt. 1, 481.) Zuschußkredit anlässlich der Mehrerfordernisse bei den persönlichen Bezügen.

(P. Z. 3397, M. Abt. 1, 583.) Zulage für schematisch entlohnte Angestellte in den Bezugsstufen 9/0—9/3 und Aenderung des Gehaltsschemas für die Gruppe X.

(P. Z. 3401, M. Abt. 1, 407.) Festsetzung der Löhne der Forstarbeiter der Gemeinde Wien in Raasdorf.

(P. Z. 3402, M. Abt. 1, 587.) Aenderung des Kollektivvertrages für die Arbeiter der städtischen Wassermesserreparaturwerkstätte.

(P. Z. 3399, M. Abt. 1, 337.) Schaffung einer Standesgruppe „Hilfsfürsorgerinnen“.

Berichterstatter StR. Pokrda:

(P. Z. 3411, M. Abt. 42, 1192.) Errichtung eines Verkaufstandes auf dem offenen Markte 10. Columbusplatz, für Zwecke des Freibankbetriebes.

(P. Z. 3412, M. Abt. 45, Tr. 359.) Bestellung eines Baurechtes für Franz Fritsch und Franz Schuster, Waffenturmfeldung, 10. Bezirk.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 3377, M. Abt. 52, 2044.) Festsetzung der Gebühren für die Beistellung der Feuerwache in Theatern, Singspielhallen usw.

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. Z. 3403, M. Abt. 18, 2264.) Festsetzung des Generalregulierungsplanes und Generalbaulinienplanes für das Gebiet zwischen der Ostbahn, der Breitenleer Straße und der Gemeindegrenze gegen Breitenleer im 21. Bezirke.

(P. Z. 3405, M. Abt. 23 b, 2241.) Wohnhausbau 16. Kreitnergasse, Klausgasse, Aenderung.

(P. Z. 3404, M. Abt. 23 a, 1549.) Errichtung von Pissoirs und Bedürfnisanstalten.

(P. Z. 3406, M. Abt. 28, 3150.) Straßenneuerstellungen in der Weinzierlgasse im 13. Bezirke und in der Roschatgasse im 18. Bezirke.

(P. Z. 3407, M. Abt. 28, 3120.) Straßenherstellungen bei den städtischen Wohnhausbauten 3. Erdberger Lände, 10. Troststraße—Meisreichgasse—Angeliggasse—Hardtmuthgasse—Herzgasse, 11. Herderplatz—Fakelgasse—Ehamgasse und 20. Pasettistrasse.

(P. Z. 3408, M. Abt. 28, 2950.) Straßenherstellungen 21. Carrogasse—Berzelliusplatz und Am Freihof.

(P. Z. 3409, M. Abt. 28, 3450.) Straßenherstellungen 13. Nibelgasse und 21. Floridsdorfer Markt.

(P. Z. 3410, M. Abt. 40, 8525.) Errichtung einer Druckregelanlage der Gemeinde Wien — städtische Gaswerke, 8. Lerchenfelder Gürtel.

Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 30. Juni 1926.

Vorsitzende: Die GMe. Grolig und Müller.

Amtsf. StR. i. B.: Breitner.

Anwesende: WB. Hoß und die GMe. Kogl, Kopřiva, Linder, Cäcilie Lippa, Pötsch, Merbaul, Pokorny, Freyer, Schön, Suchanek und Wigmann; ferner die Ob. Mag. Re. Dr. Fritschmaseder und Dr. Kather, Vet.-AmtsDior. Dr. Juritsch, DionsR. Dr. Hammer und Markt-amtsDior. Winkler.

Beigezogen: Ob. Mag. R. Reutterer.

Entschuldigt: GMe. Gröbner.

Schriftführer: Verw. Koar. M u f.

genauer. kommt ab derkel

Berichterstatter G. K o h l:

(Z. 561, M. Abt. 45, Tr. 698.) Der von dem Magistrate bei der am 25. Juni 1926 beim Exekutionsgerichte stattgefundenen Versteigerung zum Preise von 18.100 S erfolgte Ankauf der Liegenschaft 3. Neulinggasse 38 wird nachträglich genehmigt.

Berichterstatter G. L i n d e r:

(Z. 539, M. Abt. 36, 124.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Vordaches von 4.6 m² Fläche beim Hause 13. Lainzer Straße 60 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 540, M. Abt. 36, 89.) Dem Ansuchen des Moritz Kohn um Ermäßigung des Platzzinses für eine freistehende Vitrine im 4. Bezirke, Wiedner Hauptstraße, Ecke „In der Rosenluffen“ wird keine Folge gegeben.

(Z. 544, M. Abt. 36, 8283.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung von drei je 0.90 m langen und 0.85 m breiten Kohleneinwurfschächten beim Hause 5. Rechte Wienzeile 95 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 550, M. Abt. 45, S. A. 585.) Dem Wiener Arbeiterturnvereine wird in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die Mitbenützung des Turnsaales an der R. V. Sch. 5. Stolberggasse 53 an jedem Montag von 7 bis 9 Uhr abends, an jedem Dienstag von 5 bis 7 Uhr abends und an jedem Freitag von 5 bis 9 Uhr abends gestattet.

Berichterstatter G. L ö t s c h:

(Z. 553, M. Abt. 45, Tr. 330.) Um den Eheleuten Josef und Marie Brich die Erfüllung der ihnen mit dem Erlasse des magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk vom 18. Februar 1926, M. V. A. 21, Z. 15541, anlässlich der Errichtung eines ebenerdigen Einfamilienhauses vorgeschriebenen Bedingungen zu ermöglichen, überträgt die Gemeinde Wien von der im Grundbuche Strebersdorf unter Einl.-Z. 119 inliegende Kat.-Parz. 643 Weg, den im Trennungsplane des Zivilgeometers Ing. Reischl vom Juni 1926, G.-Z. 479, durch rote Ränderung hervorgehobenen Teil im Ausmaße von 44.08 m² unter nachstehenden Bedingungen lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes: 1. Gleichzeitig mit der grundbücherlichen Durchführung dieses Rechtsgeschäftes treten Josef und Marie Brich den im vorbezeichneten Plane durch gelbe Lasierung dargestellten Teil der Kat.-Parz. 622/3 in Einl.-Z. 734 im Ausmaße von 66.97 m² unentgeltlich an die Gemeinde Wien als Straßengrund ab und übertragen diesem Grundteil lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes. 2. Josef und Marie Brich leisten für die Abschreibung städtischen Grundes in das Verzeichnis für das öffentliche Gut und für die von der Gemeinde Wien seinerzeit auszuführende Herstellung der richtigen Höhenlage einen Pauschalbetrag von 160 S in der Weise, daß die Gemeinde Wien die zur Deposition Nr. 12432 erliegende Kautions von 100 S zu den eigenen Geldern einzieht und die genannten Eheleute den Restbetrag von 60 S binnen 14 Tagen nach Verständigung von der Genehmigung ihres Antrages bar bezahlen. 3. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Vertrages verbundenen Kosten und Gebühren tragen Josef und Marie Brich allein.

(Z. 562, M. Abt. 45, Tr. 792.) Die Gemeinde Wien kauft von Franz, Karl und Rudolf Ribak, Wilhelmine Hoß und Maria Gussenbauer die im Grundbuche Donauefeld unter Einl.-Z. 827 inliegende Kat.-Parz. 1235, 1236/1, 1236/2 und 1237 im Katastralausmaße von zusammen 1210 m² um den Pauschalpreis von 7020 S und unter nachstehenden Bedingungen:

1. Der Kaufpreis ist binnen acht Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien fällig und im Kaufvertrage zu quittieren. 2. Die Gründe sind der Käuferin frei von Pfandrechten, Lasten und allen ihre dingliche Haftung in Anspruch nehmenden Abgaben, wie Zwangsanleihe usw. zu übertragen. 3. Beide Vertragsteile verzichten einverträglich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. 4. Gleichzeitig mit der grundbücherlichen Durchführung dieses Kaufvertrages treten die Verkäufer die unter der gleichen Einl.-Z. 827 Donauefeld inliegenden Kat.-Parz. 1219, 1220, 1238 und 1553/2, welche bereits dem Verkehr frei stehen, ohne weitere Entschädigung an die Gemeinde Wien als Straßengrund ab und übertragen diese Grundstücke lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes. 5. Die mit der Errichtung und grundbücher-

lichen Durchführung des Kaufvertrages verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Uebertragungsgebühr und die Wertzuwachsabgabe trägt die Käuferin. Die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung und der Legalisierung gehen zu Lasten der Verkäufer.

Berichterstatter G. P o k o r n y:

(Z. 541, M. Abt. 40, 3336.) Die vom Magistrate der Shell-Floridsdorfer Mineralölfabrik und Vertriebsgesellschaft m. b. H. zu erteilende Baubewilligung für die zufolge Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 30. Dezember 1925, Z. 1113, auf Kat.-Parz. 2080/2 und 2124 öffentliches Gut Favoriten vor dem Hause Dr.-Nr. 73 Triester Straße im 10. Bezirke zu errichtende öffentliche Benzinzapfstelle sowie die Festsetzung des Aufstellungsplatzes werden zur Kenntnis genommen.

(Z. 543, M. Abt. 40, 3431.) Die der Aktiengesellschaft für Mineralölindustrie vorm. David Fanto & Komp. zu erteilende Baubewilligung für die zufolge Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 30. Dezember 1925, Z. 1113, auf Kat.-Parz. 1536/1 öffentliches Gut Mariahilf, auf der Rettungsinsel gegenüber dem Hause 6. Schädeltgasse 2 zu errichtende öffentliche Benzinzapfstelle sowie die Festsetzung des Aufstellungsplatzes im Sinne des Bauplanes werden zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter G. S u c h a n e l:

(Z. 548, M. Abt. 41, 37/16.) Die bis 30. Juni 1926 befristete 14tägige Lagerzinsfreiheit für mit Schiffen in den Lagerhäusern der Stadt Wien anlangendes Getreide wird unter den bisherigen Bedingungen bis zu einer allfälligen Tarifänderung, längstens aber bis 31. Dezember 1926, verlängert.

(Z. 554, M. Abt. 42, 1280.) Zu den angeführten Kreditposten des Sondervoranschlages Nr. 44 „Märkte und Schlachthöfe“ (Ausgabrubrik 601) werden für das Jahr 1926 Zuschußkredite genehmigt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. (A. d. St. S.)

(Z. 559, M. Abt. 45, Tr. 833/25.) Die Gemeinde Wien schließt mit der Firma Th. und G. Mautner-Markhof, Kommanditgesellschaft und Frau Ludmilla Kling und Mitbesitzerin folgendes Uebereinkommen:

1. Die Gemeinde Wien übergibt der Firma Th. und G. Mautner-Markhof, Kommanditgesellschaft, die im Plane, Gesch.-Z. 4627, des Zivilingenieurs Friedrich Hierig

a) mit prov. Kat.-Parz. rot 1830/2 bezeichnete Fläche im Ausmaße von	295.17 m ²
b) die prov. Kat.-Parz. rot 1829/2 im Ausmaße von	21.92 "
c) den Teil der Kat.-Parz. 55/2 mit den Buchstaben f g (rot), F ₁ (f) (rot) umschrieben, welche bereits von der Gemeinde Wien erworben wurde, im Ausmaße von	35.03 "
	<hr/> 352.12 m ²

in das Eigentum.

2. Die Gemeinde übergibt der Frau Ludmilla Kling und Mitbesitzern im gleichen Plane

a) die prov. Kat.-Parz. 1829/3 im Ausmaße von	141.64 m ²
b) " " " 1829/1 " " " "	3.02 "
c) " " " 1829/4 " " " "	19.90 "
d) " " " 1830/4 " " " "	8.01 "
	<hr/> 172.57 m ²

in das Eigentum.

3. Die Firma Th. und G. Mautner-Markhof, Kommanditgesellschaft, überträgt der Gemeinde Wien

a) die prov. Kat.-Parz. 46/4 im Ausmaße von	3.47 m ²
b) " " " 46/5 " " " "	24.56 "
c) " " " 46/6 " " " "	5.84 "
d) " " " 1520/1 " " " "	815.77 "
	<hr/> 849.64 m ²

in das Eigentum.

4. Frau Ludmilla Kling und Mitbesitzer übertragen der Gemeinde Wien die prov. Kat.-Parz. 45/3 im Ausmaße von 2.17 m² in das Eigentum unter nachstehenden Bedingungen:

a) Von keiner Seite wird eine Aufzahlung geleistet;



Dorotheum, Realitätenabteilung
Wien, I., Dorotheergasse 17 / Tel. 75-5-50

Vermittlung

1800

des An- und Verkaufes von Zinshäusern, Villen, Fabriken, Grundstücken, Gütern u. Landwirtschaften, Gutsparthungen.

Niedrige Vermittlungsgebühr

nur vom Verkäufer, für den Käufer kostenlos.

Fachmännische Beratung. Vornahme von Schätzungen, Liste der Vermittlungsobjekte wöchentl. im **Realitätenanzeiger des Dorotheums**, Parteienverkehr in Wien nur von 9—12 Uhr, Hauptanstalt, Seitenstiege, IV. Stock (Aufzug). Schriftliche Anfragen an Dorotheum, Realitätenabteilung, Wien, I.

Anmeldestellen

auch in den Zweiganstalten Klagenfurt, Linz, Baden, Mödling, St. Pölten, Wiener-Neustadt.

b) die Firma Th. und G. Mautner-Markhof, Kommanditgesellschaft, verpflichtet sich, die prov. Kat.-Parz. 1830/2, 47/2, 46/3, 55/2 und 46/7, Frau Ludmilla Kling und Mitbesitzer verpflichten sich, die prov. Kat.-Parz. 1829/4, 45/2, 1830/4, 1829/1 und 44/2 in das Verzeichnis über das öffentliche Gut zu übertragen und über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien in der richtigen Höhenlage in den physischen Besitz zu übergeben;

c) die Firma Th. und G. Mautner-Markhof, Kommanditgesellschaft, verpflichtet sich, den Teil der Kat.-Parz. 45 im Plane mit den Buchstaben F₁ g h (rot), (F₁) umschrieben, welcher heute noch verbaut ist, zu erwerben und ebenfalls ins öffentliche Gut zu übertragen;

d) beide Vertragsteile verzichten auf das Rechtsmittel, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten;

e) die Firma Th. und G. Mautner-Markhof und Frau Ludmilla Kling und Mitbesitzer verpflichten sich, sämtliche mit dem Rechtsgeschäfte und dessen grundbücherlicher Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere Uebertragungsgebühren und Wertzuwachsabgabe sowie die Kosten der Herstellung, beziehungsweise Abänderung der erforderlichen Trennungspläne aus eigenem zu tragen.

Berichterstatter **GR. W i z m a n n :**

(Z. 542, M. Abt. 40, 5250/24.) Zwischen der Gemeinde Wien und den Parzellierungswerbern J. Beer und Konjorten wird nachstehendes Uebereinkommen getroffen:

Als Entschädigung für die Enthebung der Eigentümer der Baustellen 42, 74 bis 76 des Baustellenteiles 8 (bezüglich der Straße I), der Baustellen 9 bis 11, der Baustellenteile 12 a und 12 b, der Baustellen 13 bis 17 und 80 bis 83 von der Verpflichtung zur Erwerbung der fehlenden Straßengründe vor diesen Baustellen, beziehungsweise Baustellenteilen übertragen die Parzellierungswerber die ungefähr gleich großen Teilflächen, und zwar die reservierten Straßengründe als provisorische Kat.-Parz. 1019/68 und 1019/128 bezeichneten Teilflächen der Kat.-Parz. 1019, der Einl.-Z. 859 des Grundbuches Ober St.-Veit und die als provisorische Kat.-Parz. 1080/18 bezeichnete Teilfläche der Kat.-Parz. 1080/1 der Einl.-Z. 1662 desselben Grundbuches und die in den Wald- und Wiefengürtel fallende, als provisorische Kat.-Parz. 999/5 bezeichnete Teilfläche der Kat.-Parz. 999 der Einl.-Z. 848 des Grundbuches Lainz im Gesamtausmaße von 3523·54 m² lastenfrei in das Eigentum der Gemeinde Wien, wobei alle mit diesem Rechtsgeschäfte verbundenen Gebühren und Abgaben, sowie die Kosten der grundbücherlichen Durchführung und der Errichtung der Urkunden von den Parzellierungswerbern zu tragen sind.

(Z. 552, M. Abt. 45, Tr. 888/26.) Da die Eheleute Franz und Emilie Hatlanek sich bereit erklärt haben, den erhöhten Bauzins für das Baurecht an der Liegenschaft Einl.-Z. 223 Ober-Baumgarten im Betrage von 192 S jährlich zu entrichten, wird genehmigend zur Kenntnis genommen, daß Franz und Emilie Hatlanek das Baurecht der Klara Greiner an der Liegenschaft Einl.-Z. 223 Ober-Baumgarten, Baurechts-Einl.-Z. 443 dieses Grundbuches um 35.000 S gekauft haben und wird von dem der Gemeinde Wien gemäß § 7 des Baurechtsvertrages zustehenden Vorkaufrechte für diesen Fall der Veräußerung kein Gebrauch gemacht.

Bedungen wird, daß der erhöhte Bauzins gleichzeitig mit der grundbücherlichen Durchführung des Kaufvertrages auf Kosten der Käufer sowohl ob der Einl.-Z. 223 als auch ob der Baurechts-Einl.-Z. 443 des Grundbuches Ober-Baumgarten einverleibt wird und daß alle übrigen Bedingungen des Baurechtsvertrages unverändert aufrecht bleiben.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsfällen werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **GR. P o h l :**

(Z. 549, M. Abt. 45, Tr. 228.) Ankauf eines Baugrundes am St. Nikolaus-Platz im 3. Bezirke durch die Gemeinde Wien von Sebastian Spiller.

(Z. 555, M. Abt. 45, Tr. 654.) Rückkauf der der Pensionskassa der städtischen Straßenbahnbediensteten gehörenden Baugründe an der Lechnerstraße und Dietrichgasse im 3. Bezirke durch die Gemeinde Wien.

Berichterstatter **GR. P ö t s c h :**

(Z. 560, M. Abt. 45, Tr. 473.) Vergleich mit Josef und Johann Staudigl sen. und jun. wegen Räumung der Kat.-Parz. 561 bis 579 Groß-Fedlersdorf II, an der Fedlejer Straße, Moltkegasse und Sidgasse.

Berichterstatter **GR. P o k o r n y :**

(Z. 556, M. Abt. 23 a, 1413.) Errichtung des Marktes 21. Pitttagasse, Widmung von Marktgrund.

Berichterstatter **GR. W i z m a n n :**

(Z. 551, M. Abt. 45, Tr. 338/25.) Grundtausch zwischen der „Teerag“ N. G. (Baugrund 11. Kopalgasse) und der Gemeinde Wien (Bürgerhospitalfondsgrund an der Simmeringer Lände).

Zuschußkredite zur Ausgabe Nr. 617/3:

Berichterstatter **GR. P o h l :**

(Z. 561, M. Abt. 45, Tr. 698.) Für Ankauf einer Liegenschaft im 3. Bezirke 19.555 S.

Berichterstatter **GR. P ö t s c h :**

(Z. 562, M. Abt. 45, Tr. 792.) Für Ankauf von Gründen im 21. Bezirke 8446 S.

Allgemeine Nachrichten.

Gemeindevermittlungsamter.

Verhandlungstage im August.

1., 6. und 20. Bezirk: 4., 11., 18., 25.

21. „ 3., 10., 17., 24., 31.

16. „ 11., 25.

Baubewegung

vom 31. Juli bis 3. August 1926.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

5. Bezirk: Wohnhausbau, Margaretengürtel—Fendigasse, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 23 b (13872).

Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)
Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52
Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern, Marmorarbeiten, Denkmäler. Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.

16. Bezirk: Wohnhausbau, Sandleiten, 4. Teil, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 23 b (13871).

Verschiedene Bauten.

- 1. Bezirk: Verkaufshütte, Parkring 12, von Rudolf Korff, Bauführer Ad. Lega (13880).
- 2. Bezirk: Zubau zum Polizeihundezwinger, Wagramer Straße 31, vom Polizeikommissariat Prater (13871).
- 5. Bezirk: Waschkücheneinbau, Schönbrunner Straße 49, von Dr. Alexander Mayerhofer, Bauführer Weiß & Komp. (13870).
- " " Garage, Bacherplatz 15, von Max Brandhuber, Bauführer R. Dill & D. Gladt (13881).

Adaptierungen.

- 1. Bezirk: Freyung 1, Vaterländische Baugesellschaft (13730).
Lobkowitzplatz 1 (13734).
- 2. Bezirk: Rotensterngasse 35, Ad. Slaba (13868).
- 3. Bezirk: Hainburger Straße 102, F. Jaschitsch (13705).
- 4. Bezirk: Favoritenstraße 27, R. Kalesa (13697).
- 6. Bezirk: Esterhazygasse 15, R. Schmid (13702).
- " " Brüdengasse 8, Franz Birt (13704).
- " " Mariahilfer Straße 91, W. Custer (13876).
- 7. Bezirk: Burggasse 17, Franz Knapp & Komp. (13869).
- 9. Bezirk: Fluchtgasse 7, Korkstein- und Gipsdielenfabrik M. Neumann & Komp. (13719).
- " " Berggasse 6, Johann Fijthum (13796).
- " " Alferbachstraße 6, M. Vaier (13831).

Renovierungen.

- 1. Bezirk: Kohlmarkt 2, Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft (13693).
- 3. Bezirk: Ungargasse 67, Ing. J. Hohenblum-Simitich (13714).
Jacquingasse 3, Ing. D. F. Vaa (13873).
- 4. Bezirk: Waaggasse 1, Baumann & Hausenberger (13875).
- 5. Bezirk: Gartengasse 9, B. Altman (13710).
Nikolsdorfer Gasse 3/5, F. F. Buchinger (13886).
- 6. Bezirk: Esterhazygasse 2, Fischer & Raier (13687).
- 8. Bezirk: Florianigasse 32, Franz Pflz (13716).
Auerspergstraße 13, Anton Bögerbauer (13872).
- 9. Bezirk: Pramergasse 5, Architekt H. Gestaltmeyer (13886).
Sechshimmelsgasse 4, A. Micheroli (13885).
- 18. Bezirk: Schopenhauerstraße 37, Hans Vaudisch (2947).
Klostergasse 31/33, Fuchsig & Komp. (2958).
- 20. Bezirk: Traunfelsgasse 1, Ing. Fijtinger, Sieber & Teiber (13712).
- " " Gaußplatz 5, Rudolf Holzappel (13883).

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 4094, 4093.

Wohnhausbau 11. Kaiser-Ebersdorf.

Anbotverhandlung am 12. August, 9 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, um halb 10 Uhr für die Ziegeldeckerarbeiten in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 4081.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten

für den Wohnhausbau 9. Lustandlgasse—Säulengasse—Schubertgasse.

Anbotverhandlung am 13. August, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27 b, 1156.

Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten

für den Wohnhausbau 16. Sandleitengasse, 4. Abschnitt.

(Die Wasserhojringleitung ist getrennt zu offerieren!)

Anbotverhandlung am 13. August, 9 Uhr, in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 23 a, 1659.

Anstreicherarbeiten

für den Anstrich der Kälberhalle samt deren Inneneinrichtung im Zentralviehmarkt St. Marx.

Anbotverhandlung am 16. August, 9 Uhr, in der städtischen Bauleitung St. Marx, 3. Viehmarktgasse 1.

Z. 3642, Str. B.

Bremsklozlieferung für das Jahr 1926/1927

für die städtischen Straßenbahnen.

Vorausichtlicher Bedarf rund 615.000 kg Bremsklöze in sechs Typen für 1926/1927.

Anbote sind bis 22. August an die Gemeinde Wien — städtische Straßenbahnen, 13. Siebeneichengasse 7/9 zu richten.

Die Anbotunterlagen sind gegen Erlag von 1 S (bei verlangter Postzusendung um die Postspesen vermehrt) in der Hauptwerkstätte der städtischen Straßenbahnen (Bestellbureau) ebendort, erhältlich.

M. Abt. 31, 860.

Kanalumbau in der Wurzbachgasse

von der Gablenzgasse bis Wurzbachgasse D.-Nr. 15 im 15. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarispreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 4740 K, Pflastererarbeiten 258 K.

Anbotverhandlung am 9. September, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannsgasse 24/28.

M. Abt. 31, 4931/25.

Kanalumbau in der Gumpendorfer Straße

von der D.-Nr. 94 bis zur Brückengasse im 6. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarispreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 2025 K, Pflastererarbeiten 120 K.

Anbotverhandlung am 9. September, halb 11 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannsgasse 24/28.

BAUDRUCKSORTENVERLAG □ BUCHDRUCKEREI □ PAPIERHANDLUNG
STEFAN SANDNER, WIEN I, FRANZISKANERPL. 5
 TELEPHON 70-4-38 TELEPHON 70-4-38
 DRUCKSORTEN FÜR STADT. BAUTEN, BÜROARTIKEL, ZEICHEN-, PAUS- U. SKIZZENPAPIERE

Sandner's Wochenbalkalender für sämtliche Baustellen kostenfrei erhältlich.

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pfllichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: 67-5-40 Serie

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Kalendarium.

Die in Klammern beigefugte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

5. August, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 3. Rabenplatz (Heft 60).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 5. Siebenbrunnensfeldgasse, Block II und III (Heft 60).
 — halb 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 3. Schlachthausgasse (Heft 60).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 2., 5. und 19. Bezirke (Heft 60).
 6. August, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 3. Hainburger Straße, III. Bauteil (Krimskykaferne) (Heft 60).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 15. Vogelweidplatz (Heft 60).
 9. August, Wohnhausbau 3. Schlachthausgasse. (M. Abt. 23 b.) 9 Uhr für die Ziegeldeckerarbeiten, halb 10 Uhr für die Spenglerarbeiten (Heft 61).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Bau einer Großgarage und eines Verwaltungsgebäudes im 5. Bezirke, Siebenbrunnensfeldgasse (Heft 61).
 12. August, Wohnhausbau 11. Kaiser-Ebersdorf. (M. Abt. 23 b.) 9 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, um halb 10 Uhr für die Ziegeldeckerarbeiten (Heft 62).
 13. August, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 9. Lustkandlgasse—Säulengasse—Schubertgasse (Heft 62).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleitengasse, 4. Abschnitt (Heft 62).
 16. August, 9 Uhr. (Städtische Bauleitung St. Marx.) Anstreicherarbeiten für den Anstrich der Kälberhalle samt deren Inneneinrichtung im Zentralviehmarkt St. Marx (Heft 62).
 22. August. (Str. B.) Bremsklohlieferung für das Jahr 1926/1927 für die städtischen Straßenbahnen (Heft 62).
 27. August, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Laaer Straße und Gellertgasse im 10. Bezirke (Heft 59).
 30. August, 10 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Umbau des Konfiskatenaufzuges in der Großmarkthalle (Heft 55).
 9. September, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Wurzbachgasse von der Gablenzgasse bis Wurzbachgasse D.-Nr. 15 im 15. Bezirke (Heft 62).
 — halb 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Gumpendorfer Straße von der D.-Nr. 94 bis zur Brückengasse im 6. Bezirke (Heft 62).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Anbote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.


Straßenherstellung im 15. Bezirke, Hütteldorfer Straße.

Anbotverhandlung am 27. Juli.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen): Max Rejef & Komp. a 15, b 60; Leopold Rößl a 20, b 45; Franz Brendl a 20, b 40; Ed. Fehm a 21, b 40; Josef Mayer a 16, b 25; Karl Piccardi a 25, b 35; Karl Voithl (16. Bez.) a 15, b 35; Karl Fischer a 20, b 30; Adolf Zimmermann a 20, b 25; Ludwig Piccardi a 17, b 30; M. Buresch a 18, b 50; Julius Stanek a 25, b 40; Georg Voithl a 21, b 51; Johann Reiter a 18, b 30; Johann Drada a 25-15; Karl Mellener a 20, b 35; Anton Pillwein a und b 20; Hermann Reuther b 50; Ferdinand Kern b 40; Franz Oesterreicher b 45; J. Zalsandl b 50-6; Georg Heibul b 60; S. Fleischer & Sohn b 50;

für das Holzpflaster: „Asdag“ Beton, Holz, Fugen Kostenanschlagspreise, 50 Prozent Anzahlung, inklusive Wust; Guido Rütgers

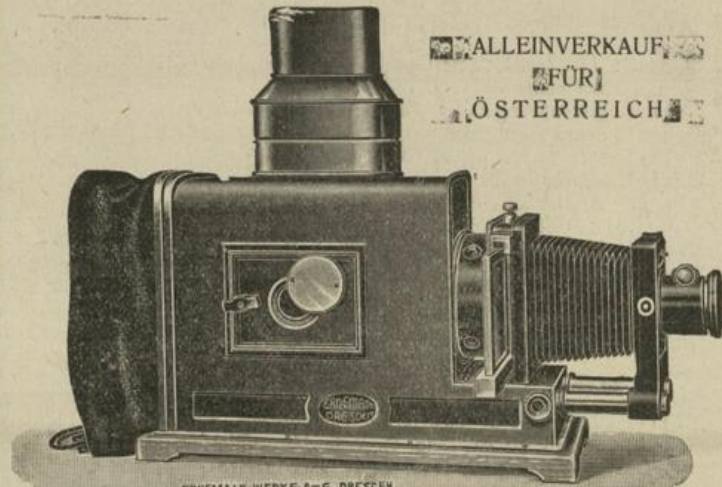
WIEN I., ELISABETHSTR. 9
 FERNSPRECHER 5407



Empfiehl:

Schulkinos und Lichtbilder-Projektionsapparate
 MARKE ERNEMANN

ALLEINVERKAUF
 FÜR
 ÖSTERREICH



ERNEMANN-WERKE A.-G. DRESDEN

Modell „Heag“ II 1787

Größtes Lager an Schulkinomaschinen aller Art, Halbwattlampen, Widerständen, Transformatoren, Projektionswände usw.

Achtung! In der Zeit vom 2. bis inklusive 21. August bleiben unsere Geschäftsräume infolge Angestelltenurlaube geschlossen.

8 Prozent Nachlaß, inklusive Wust; Schrabeg & Komp. 3 Prozent Nachlaß, 50 Prozent Anzahlung; für Bitumenmakadam: Schrabeg & Komp. 4 Prozent Nachlaß, 50 Prozent Anzahlung; „Asdag“ 14-50 S, 50 Prozent Anzahlung, inklusive Wust; Mayreder & Haumann 13-80 S, inklusive Wust; Holliger & Porr 13-70 S, fünfjährige Garantie, inklusive Wust; Baugesellschaft Pittel & Brausewetter 9-50 S per Quadratmeter, exklusive Wust.

Straßenherstellungen im 19. Bezirke.

Anbotverhandlung am 29. Juli.

Es offerierten mit Nachlaß in Prozenten (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen) für die Pfarrwiesengasse: Franz Brendl a und b 20; Karl Voithl (16. Bez.) a 15, b 35; Karl Mellener a 20, b 40; Anton Winkelbauer a 18, b 25; Julius Stanek a 16; Adolf Zimmermann a 20, b 25; Eduard Fehm a und b 21; Karl Piccardi a und b 20; Ludwig Piccardi a 15, b 25; Anton Pillwein a und b 26; Karl Fischer a 20, b 30; Josef Mayer a 18; Georg Voithl a und b 20; M. Buresch a und b 25; Johann Reiter a 21, b 30; Karl Voithl (15. Bez.) a 23, b 50; Anton Grattoni jun. & Komp. a 25, b 35; Ing. M. Rejef & Komp. a 15, b 55; Ferd. Kern b 35; Georg Heibul b 55; Bitumenmakadam in Schilling per Quadratmeter: „Siler“ 10-70; Schrabeg & Komp. 9-29; „Asdag“ 10-50; Allgemeine österreichische Baugesellschaft, Straßenbauabteilung, 9-20; Mayreder & Haumann 10-20;

für die Gerjunyhgasse: Franz Brendl a und b 20; Karl Voithl (16. Bez.) a 15, b 35; Karl Mellener a 20, b 40; Anton Winkelbauer a 20, b 25; Julius Stanek a 16; Adolf Zimmermann jun. a 20, b 25; Eduard Fehm a und b 21; Karl Piccardi a und b 20; Anton Pillwein a und b 26; Ludwig Piccardi a 12, b 25; Karl Fischer a 20, b 30; Josef Mayer a 18; Georg Voithl a und b 20; M. Buresch a 25; Joh. Reiter a 21, b 30; Karl Voithl (15. Bez.) a 23, b 50; Anton Grattoni jun. & Komp.

REIMER & SEIDEL
 WIEN XVIII.
Elektrizitätszähler-Fabrik

**MASCHINENFABRIK
ING. M. LUZZATTO**

VORM. H. R. GLÄSER, WIEN, X., QUELLENSTRASSE 149
FERNRUF 52-5-90 SERIE

SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

**BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR
HARTZERKLEINERUNG,
SICHT- UND FÖRDERANLAGEN**

a 25, b 35; Ing. M. Resel & Komp. a 15, b 55; Ferd. Kern b 35; Georg Heidl b 55; Bitumenakadem in Schilling per Quadratmeter; „Siler“ 10-70; Schrabeg & Komp. 9-29; „Asdag“ 10-60; Allgemeine österreichische Baugesellschaft, Straßenbauabteilung, 9-20; Mayreder & Haumann 10-20.

Gas- und Wasserleitungsinstallation für den Wohnhausbau 15. Vogelweidplatz.*)

Anbotverhandlung am 31. Juli.

Es offerierten in Schilling: Nidel, Jäger & Komp. 25.919-70; „Wimeg“ 22.283-50; Delica 20.560-40; Kumpel A.-G. 24.159-07; Hans Blasel 22.350-70; Lehfuß & Komp. 19.402-93; „Kraft und Wärme“ 21.867-86; Joh. Haag 23.417-92; M. Sprinzel 21.460-02; Ing. Steindling & Komp. 17.851-22; Karl Kiehl 20.724-30; Zimmer & Komp. 21.722-79; F. Korwill & Komp. 17.303-38; Janovsky & Steppi 20.438-20; Zwilling & Tesan A.-G. 32.101-81.

Bergebungen.

Wohnhausbauten. 3. Rabenplatz: Lieferung der eisernen Spezialwaschküchentüren an Schneider & Sawrowek, Herstellung der kittlosen Oberlichter an Hans Briggan, Bautischlerarbeiten an die Wiener Holzwerke, Stiegegrifflieferung an Josef Stuchly, Malerarbeiten an Eduard Giuliani, elektrische Licht- und Kraft- sowie Wasserleitungs- und Abortinstallation an die Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, beziehungsweise an J. Med, Lieferung der Elektromotore für die Waschküchenanlage an A. G. S.-Union.

3. Schlachthausgasse: Fundierungsarbeiten an die Betonunternehmung A. Porr.

3. Rießgasse: Kunststeinarbeiten an „Steinag“ A.-G.

5. Margaretengürtel: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Karl Korn.

5. Stöbergasse: Kunststeinarbeiten an „Asra“, Speibeckenanlage für die Schulzahnklinik an L. Guttmann.

5. Siebenbrunnenseldgasse, Block II und III und Zentralfäbrikeri: Plattenpflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten an Lederer & Messenyi.

5. Einsiedlergasse: Asphaltierungsarbeiten an „Teerag“, Lieferung der Elektromotore für die Waschküchenanlage an die Brown-Boveriwerke.

9. Wagnergasse: Bautischlerarbeiten an Josef Scholz, Schlosserbeschlagarbeiten an Anton Wieser's Söhne.

10. Gellertgasse: Bautischlerarbeiten an J. W. Müller, elektrische Installation an die Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallation an Franz Witzyska.

11. Kaiser-Ebersdorf: Pfahlfundierungsarbeiten an D. Slama.

11. Hakelgasse: Lieferung der Blumentörbe an Alfred Frömmel.

12. Böckhgasse: Schlosserbeschlagarbeiten an C. H. Rippl & Komp., Anstreicherarbeiten an Karl Bazant (Häuser 11 bis 20), Franz Eigner (Häuser 1 bis 6 und 8 bis 10), Eduard und Rudolf Kocznera (Häuser 7, 21 bis 28), Asphaltierungsarbeiten an C. Haumann's Witwe & Sohn.

12. Steinbauergasse: Portaltischlerarbeiten an J. W. Müller.

12. Wienerbergstraße, Westblock: Schlosserbeschlagarbeiten an Karl Novak, Dachdeckerarbeiten an Hugo Rüdwa, Bauspenglerarbeiten an Friedrich Katlein, Anstreicherarbeiten an Anton Hochreiter, elektrische Beleuchtungsanlage an Dr. Sigmund Defris, Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallationen an G. Kumpel und Franz Witzyska; Ostblock: Schlosserbeschlagarbeiten an Josef Hamata, Dachdeckerarbeiten an „Grundstein“, Bauspenglerarbeiten an Karl Schuhmann, Anstreicherarbeiten an Alois Düller (Häuser 1 bis 11) und Emanuel Luhan (Häuser 12 bis 22).

13. Barchettigasse: Lieferung der Stiegegriffe an Rothmayer & Richter, Herstellungen der Gehwege in den Höfen an „Siler“.

15. Gieselbergasse: Asphaltierung an C. Günther.

16. Gfingergasse: Steinmetzarbeiten an die Vaterländische Baugesellschaft.

16. Thalheimerergasse: Keramische Plastiken an Professor R. Ob-sieger.

16. Sandleiten (1 Teil): Oberflächenteerung der Straßenwege und Spielflächen an die Allgemeine österreichische Baugesellschaft, 2. und 3. Teil: Malerarbeiten an Rudolf Hubel, Martin Schejzil, Louis Batan und Zuderberg & Komp. zu je einem Viertel; 4. Teil: Dachdeckerarbeiten an „Grundstein“.

18. Antonigasse: Gas- und Wasserleitungsinstallation an Ignaz Stöpfel.

19. Döblinger Gürtel: Straßen- und Wegeherstellung in den Höfen an „Teerag“.

20. Pasettistrasse, Zubau: Lieferung der eisernen Badetüren an C. H. Rippl & Komp.

20. Wehlstrasse: Lieferung der eisernen Blumentörbe an Franz Bibla.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

17. Juni 1926.

(Fortsetzung.)

Raffa Bela, Handel mit Zuderbäderwaren und Lebensmitteln, beschränkt, 21. Arbeiterstrandbadstraße 75 b. — Mayer Anna, Fragner-gewerbe, 21. Anton Bock-Gasse 15. — Peter Adalbert Franz, Kleinfuhr-werke, 21. Konstanziagasse 30. — Weiß Anna Maria, Handel mit Fragnerartikeln, Kanditen, Zuderbäderwaren, Sodawasser, Kracherln, Frucht-säften, Gefrorenem und Flaschenbier, 21. An der unteren alten Donau, Kat.-Parz. 454. — Engel Otto, Fleischselcher, 5. Johannagasse 34. — Kleyer Johann, Gastwirt, 8. Auerspergstraße 15. — R. iner Josef, Handel mit Texti-waren, 18. Bischof Faber-Platz 9 a. — Weiß Ludwig, Gastwirt, 9. Währinger Gürtel 12. — Türkott Johann, Spengler, 12. Doppelgasse 11. — Müller Maria Anna, Zuderbädergewerbe, 12. Micholzgasse 17. — Rant Theodor, Anstreicher und Lackierer, 12. Längenseldgasse 68. — Kadnoschka Johann, Lastfuhrwerker, 13. Linzer Straße 484. — Pech Rudolf, Schuhmacher, 13. Gall-gasse 59. — Tolnay Anton, Lastfuhrwerker, 13. Sampogasse 4. — Stronner Franz, Schlosser, 19. Heiligenhäbter Straße 34. — Mieling Hermine, Wäsche-warenerzeugung, 19. Weimarer Straße 90. — Steinbach Erna, Betrieb einer Zeitschriftenleihanstalt, 19. Silbergasse 45. — Holly Anna, Erzeugung von Schuh-former aus Gummistoff, 17. Urbangasse 8. — Schawerda Karoline, Lebens-mittel- und Konsumwarenverfleiß, 17. Haslingergasse 56. — Mücke Julie, Milchverfleiß, 17. Heuberggasse 5. — Mücke Julie, Konditoreiwaren- und Frucht-säfteverfleiß, 17. Heuberggasse 5.

(Das Weitere folgt.)



**Keine feuchten Wände,
keine nassen Keller mehr!**

Durch

„RABIT“

Rabittfabrik Franz Raab, Wien,
XIV/2, Avedik-Strasse 23.

Fernsprecher Nr. 30-309.

Fachschrift kostenlos!

DOROTHEUM

Wien, I., Dorotheergasse 17.

Telephon 75-5-50.

Telephon 75-5-50.

Versteigerungen

in der Hauptanstalt an Werktagen von 3 Uhr an.

Schaustellung an Werktagen von 1 bis 1/2 6 Uhr.

Täglich **Gebrauchsgegenstände**, Dienstag **Felze**, Mittwoch **Optik** und Feinmechanik, Donnerstag **schönes Mobiliar**, Gemälde, **Teppiche**, Dienstag und Freitag **Antiquitäten, Bilder**, Kunstgewerbe, Möbel und Haushaltungsgeräte.

Täglich **Pre'losen**, Dienstag **Silber** und Chinasilber, Mittwoch **Brillanten**, Ringe, Perlen.

Musikinstrumente: Violinen, Violas, Cellos, Zithern, Mandolinen, Blasinstrumente, Gramophone und Platten, Musikalien, Freitag den 6 August im **Ludwigstorff-Saal**.

Spareinlagen

in der Hauptanstalt I., Dorotheergasse 17, und in den Zweiganstalten:

- | | |
|-----------------------------|----------------------------------|
| I., Wipplingerstraße 6, | X., Favoritenstraße 2, |
| II., Taborstraße 24a, | XII., Tanbrückgasse 3, |
| III., Sechskrügelgasse 1, | XIII., Hietzinger Hauptstraße 3, |
| IV., Rienöblgasse 24, | XIV., Denglergasse 5, |
| V., Bachergasse 5, | XVI., Wichtelgasse 4, |
| VI., Mariahilfer Straße 73, | XVII., Kalvarienberggasse 27, |
| VII., Kaiserstraße 1, | XVIII., Währinger Gürtel 124, |
| VIII., Feldgasse 6, | XX., Wallensteinstraße 57, |
| IX., Währinger Straße 2, | XXI., Donauefelder Straße 20. |

Ferner in den Filialen Klagenfurt, Linz, Baden, Mödling, Wiener-Neustadt, St. Pölten.

Spareinlagenstand mit Ende Juni 1926 67,903.938'84 S.

Pfanddarlehen

in jeder Höhe.

Autokredite

I., Hegelgasse 21.

Telephon 74-1-43.

1855

Realitätenabteilung

Vermittlung des An- und Verkaufes von Häusern, Fabriken, Grundstücken, etc. Liste der Vermittlungsobjekte wöchentlich auszugsweise im

„Realitätenanzeiger

des Dorotheums*.

Dorotheum, Grundverkehr-G. m. b. H., Berlin NW 40, Roonstraße 1. Beilehnung, Verwaltung, Verkauf reichsdeutscher Häuser: Auskünfte: Dorotheum, Realitätenabteilung Wien, nur Montag, Mittwoch, Freitag von 1/2 3 bis 4 Uhr.

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1

Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren, Keramiksteine, Tonwaren aller Art. 1802



Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe.

Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, 1763 Desinfektion und Bodenkultur.

FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation Wien, IX., Sechschimmelgasse 23. — Telephon 69-4-79.

Erstklassige

Holzbearbeitungsmaschinen
in Präzisionsausführung
Maschinenfabrik

ZUCKERMANN

TELEPHON NR. 15-1-90

Wien, XVIII., Anastasius Grün-G. 22/38.

Schmidt-Stahl

Schnelldrehstahl
Werkzeugstahl
Konstruktionsstahl
Steinbohrstahl
Fertige Werkzeuge
aller Art

Feilen Marke



Präzisionsfeilen für Feinarbeiter
Aufhauen abgenützter Feilen

„**A j a x**“

Blattfederhämmer

Oesterreichische
Schmidtstahlwerke A.G.

Wien, X., Favoritenstrasse 213

Telefon Nr 52-5-70

M. J. ELSINGER & SÖHNE



1686 **Fabriken und Webereien**

Wien-Telfs (Tirol), Neudörfel (Burgenland),

Bureau: Wien, I., Volksgartenstraße Nr. 1,

wasserdichte Stoffe, Deckplachen, Arbeits-

kleider, Zelte, Segeltuche aller Art, Hanfsläuche, Wachs- und Ledertuche.

FRITZ DALSSASSO

Teleph.

23-2-87

38-2-63

Kontrahent der Gemeinde Wien

Behörtl. konzessioniertes

Installationsbüro

für Elektrotechnik

Wien, VIII., Piaristengasse 12/14. 1696

Oesterreichisch-Alpine Montangesellschaft.

Generaldirektion und Verkaufsabteilung: Wien I., Friedrichstraße 4.
Telegrammadresse: Comalp Wien.

Hüttenwerke und Grubenbetriebe in Donawitz, Eisenerz, Hiefiau, Vordernberg, Hüttenberg, Kindberg, Zeltweg, Neuberg, Fohnsdorf, Seegraben, Köflach, Poremba, Wald, Krieglach.

Erzeugnisse: Kohle, Eisenerz, Stahloheisen, Gießereiroh-eisen, Hämatit, Ingots, vorgewalzte Blöcke, Zaggel, Platinen, Schmiedestücke, Federstahl, Stahl für Sensen, Sichein, Gabeln, Messer, Feilen usw., Stab- und Fassoneisen Walzdraht, Gröbbleche, Träger, U-Eisen, Grubenschienen, Vollbahnschienen, Rillenschienen, Laschen, Platten, Wechsel, Weichen, Schienennägel, Hufeisen, Trag- und Volutfedern, Scheibenfedern, Spiralfedern, Preßware, Grubenhunte, Muldenkipper, Schütteleutschen usw.

VILLEROY & BOCH
WAND- UND FUSSBODENPLATTEN

FABRIKEN IN
METTLACH, MERZIG, LÜBECK, DRESDEN,
DEUTSCH-LISSA

FABRIKSLAGER:
WIEN, IX., PORZELLANGASSE 45

Karl Kölbl

Wien, IX/4, Badgasse Nr. 9—11.

Turnerätefabrik. Ausführung u. Lieferungen aller Arten von Turngeräten in Holz, Eisen etc. Übernahme aller Reparaturarbeiten. Bau- und Kunstschlosserei-Konstruktionswerkstätte. Ausführung aller Arten von Schlosserarbeiten. — Telephon 18-1-46.

Viktor Spitzer & Co.

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.
— Telephon Nr. 72-0-72 und 72-0-95. —

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings, sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-, Heizungs-, und Kanalisations-Anlagen.

Asphaltierungen und Isolierungen

in erstklassiger Ausführung durch

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.

Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120.

Gegründet 1858.

1782a

Fernruf 11-5-84.

KARL SCHUHMANN

Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei

Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59

Fernsprecher 22-3-43.

Postsparkassenkonto Nr. 20.251.

WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.

Wien, XXI., Floridsdorf, Brünner Straße 57

Fernsprecher 10-2-30, 10-3-90

Telegr.-Adresse: Lefag-Wien

Altrenommierte Maschinenfabrik

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel, Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoir jeder Art, Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder Größe, Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität

Dampfstraßenwalzen bestbewährter Konstruktion

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Lieferzeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos

1652

„Kraft und Wärme“

Gesellschaft für Zentralheizungs-, Installations- u. wärmetechnische Anlagen

Fabriken: Zentralbureau:
Wien und Gumpoldskirchen. III., Landstraßer Hauptstr. 95.
Telephon Nr. 51-5-95.

Spezialfabrik für Zentralheizungen, Installation sanitärer und Wasserbauanlagen.

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.

Tel. 56-0-72, 56-0-73.

Tel. 56-0-72, 56-0-73.

Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren Mänge- und Leitergerüste

CARL MICHNA

WIEN, III., GÄRTNERGASSE NR. 12

TELEPHON 91-3-19

GEGRÜNDET 1882

Material-Lagerplatz

Wien, XX. Bez., Pappenheimgasse 31. Telephon 40-2-25

Vaterländische Baugesellschaft A.-G.

Telephon 67-5-60 Serie Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2 Telephon 67-5-60 Serie

Graz: Hauptplatz 15, Innsbruck: Fuggergasse 2, Linz a. d. D.: Schubertstraße 19, Salzburg: Judengasse 1, Klagenfurt: Feldgasse 9, St. Pölten: Wienerstraße 11, Bruck a. d. M.: Grazerstraße 2. 1638

Schrabetz & Co. A.-G.

Tel. 63-76. Wien, I., Elisabethstraße 22. Tel. 63-76.

Holzimprägnierung: Schwellen, Leitungsmaste. — Straßenbau: Holzpflaster, Bitumen- und Teerstraßen. 1644 Fabrik: Gerasdorf bei Wien.

Glasgroßhandlung

Ed. Steiner & Söhne

Wien, XIX. Bez., Billrothstraße Nr. 54. Triest.

Größtes Exporthaus in allen Gattungen Flachglas. — Aeltestes Spezialgeschäft für Bau-, Portal- u. Dachverglasungen. Gegründet 1863. — Tel. 13-4-93 u. 14-1-32. — Telegrammadr. Glassteiner Wien. 1648

GASFEUERUNGEN Industrieöfen für Härten, Glühen, Schmelzen
KESELFEUERUNGEN

DANUBIA A.-G.

XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Teleph. Serie 12-5-50.

Reiberger & Co.

WIEN, VII., KANDLGASSE 37.

Sämtliche Artikel für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen. Röhren aller Art, Klosette, Spülapparate, Waschtische, Badewannen, Kohlen-Badeöfen, Gas-Badeöfen, Automaten, Wasserehitzer (System Prof. Junkers).

TELEGRAMMADRESSE: Reiberger Comp., Wien.

TELEPHON: Nr. 35-0-37 u. 35-0-39.

Gegründet 1865.

S. KRULL & Co.

Gegründet 1865.

stets großes Lager in trockener Ware an: **Gerüst- u. Betonbauholz, Bau- u. Möbeltischlerhölzer aller Art, Wagnerholz.****Bureau:** I., Reichsratstraße Nr. 13. 1756 **Lagerplätze:** XIX., Heiligenstädter Lände Nr. 21 bis 23, XIX., Heiligenstädter Bahnhof, II., Nordbahnhof.**Stets prompte Lieferung mittels eigener Lastautozüge und Fuhrwerken.****Technische Gummiwaren**
für alle Verwendungszwecke**Feuerwehrschräuche**
roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.**HIRSCHL & Co.** 1748

Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5.

Telephone 21-2-85 und 22-0-47.

Telegramm-Adr. Hirschlco Wien

„CULLINAN“
BREVILLIER-URBAN
Bleistiftfabrik 1788

Steinholz- und Terrazzo-Fußböden 1692

DR. R. TRAUTTMANSDORFF & CO.

Tel. 50-1-88 Wien, X. Bez., Feuchterslebengasse Tel. 50-1-88

Verrollit, fugenloser Steinholzasbestbelag

für Fußböden in Fabriken, Werkstätten, Schulen, Wohnungen, Geschäftslokale, Krankenhäusern etc. — Fugenlos, daher rein staubfrei und hygienisch. — Terrazzo- und Granitpflaster in allen gewünschten Ausführungen.

Bauunternehmung
H. RELLA & CO. 1818

Wien, VIII. Bez., Alberggasse 33

Telephon: 23-304, 23-305.

Wiener Eisenbau A.-G. 1680

Wien, X., Knöllgasse 35—39.

Telephon Nr. 59-1-60 und 59-209.

Erzeugt Eisenkonstruktionen aller Art, Brücken, Krane, Motorpflüge.**Oesterr. Quarzsand-Industrie A.-G.** 1648

Tel. 90-3-17. Zentrale: Wien, III., Lagergasse 3. Tel. 90-3-17.

Werk und Sandbrüche: Melk an der Donau, liefert promptest jede Quantität

Mauer- und Wellsand.**JACOB NEURATH**

Wien, I., Graben Nr. 29 a, Trattnerhof

Telegrammadresse: Bondirath Wien.

Telephon Nr. 62-5-70.

Bahnmagazin: V., Margaretengürtel Nr. 3 b, Telephon Nr. 56-3-97.

Stadtmagazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17, Telephon 45-3-73. 1710

JOHANN TAUSCHER 1813**DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI**
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIENGesponnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken
Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit**WIEN, XVII./I., LEOPOLD ERNST-GASSE 60**

Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. 24-3-53

Eduard Schinzel 1818**Wassermesserabteilung** Wien III., Löweng. 40 **Gasmesserabteilung**
97-0-58 **Weißgärber Lände 56** 97-0-59**Wassermesser- und Gasmesserfabriken****ALBERT HAMMER & JOHANN REINDL**
KUNSTSTEIN- UND TERRAZZO-WERK.Terrazzo-, Granito- und Mosaik-Pflasterungen,
Steinholzfußböden, Leinwand-Eckenschutz
Kunststein-Stufen u. -Fassaden, Stufen-
ausbesserungen, Zementwaren,
Badewannen, Betonrohre**WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER LÄNDE 17.**
TELEPHON NR. 14-2-34. 1823 TELEPHON NR. 14-2-34.**Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, reg. G. m. b. H.**Zentrale: Wien, V., Jahngasse 38. Tel. 52-1-70, 50-1-89.
Verkaufsstelle: Wien, VI., Hofmühlgasse 20. Telephon 131.

Kontrahent der Gemeinde Wien und sämtlicher Arbeiterinstitute.

Projektierung u. Ausführung elektr. Licht-, Kraft- u. Schwachstromanlagen.
Verkauf und Ausstellung von Motoren, Dynamos, Apparaten, Stark- und Schwachstrom-Elektromaterialien, Beleuchtungskörpern, Glühlampen, Bügeleisen, Kochtöpfen, Heizapparaten etc. etc. 1833Sie **schreiben** mit Maschinen, **zeichnen** Sie nicht mit
warum Maschinen?Die hervorragendste Zeichenmaschine ist **„ISIS“** für stehende und liegende Bretter.

Sämtliche Zeichenutensilien, Musterbücher wie auch Prospekte gratis. — Fachgeschäft für technischen Kanzlei- u. Zeichenbedarf.

KARL LUZANSKY, WIEN, IV., Wiedner Hauptstraße Nr. 17.

Fernsprechnummer: 58-2-31. 1780 Gegründet 1857.

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art. 1723

Metalle, Berg- und Hüttenprodukte, Chemikalien, Halbfabrikate, Bleiwaren.**METALLHÜTTENWERKE LIESING:**

Rotguß, Bronzen, Schriftmetalle, Lötzinne.

EINHEITSLAGERMETALL „BOND RAT“.

ÄLTESTES SPEZIALGESCHÄFT ÖSTERREICHS FÜR

LINOLEUM

GEGRÜNDET 1874.

1788

F. C. Collmann's Nachf. A. Reichle

Inhaber: LOUIS STRIGL

Wien, I., Kolowratring 3 (nächst dem Stadtpark). Tel. 93-2-89

Lieferant staatlicher Behörden und der Gemeinde Wien.

Asphaltunternehmung

Robert Felsingner

Kontrahent der Gemeinde Wien

Herstellung aller Asphaltierungs-, Dachpappe- u. Preßkiesarbeiten
Seit mehr als 20 Jahren Spezialist für Straßen- und Gehwegteerungen sowie Teichisolierungen
Wien, V., Schönbrunner Straße 18. — Tel. 51-25.

HOLZWERKE

HERMANN OTTE A.-G.

Wien, XX., Wintergasse 44 — 50.

Ausführung von Hallenbauten und Zimmermannsarbeiten aller Art.

1762

ZENTRALHEIZUNGEN

Warmwasserbereitungs-Anlagen, Gas-, Wasserleitungs- u. sanitäre Einrichtungen.

1778

FRANZ KORWILL & Co.,

Wien, VIII., Josefstädter Straße 7. — Telefon 23-0-86.

„Electra“

Apparatenbau-Gesellschaft m. b. H.

Spezialfabrik für Elektrizitätszähler

für alle Bedürfnisse der Praxis.

1778

Wien, XIX., Mooslackengasse 17. — Tel. 13-2-82.

PLUTO STOKER COMPANY

K. & F. Weiß

WIEN, III/4, PASANGASSE Nr. 3 1701 FERNSPRECHER Nr. 93-3-88

Mechanische Feuerungen, System

PLUTO STOKER

Selbsttätige Entschlackung. Rauchloser Betrieb. Geringster Arbeitsverbrauch.

Größte Regulierfähigkeit.

Automatische Innenfeuerungen, SYSTEM PASTRNAK.

Künstliche Zuzuganlagen. Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen.

Luftvorwärmer „SYSTEM SCHWABACH“.

Oesterr. Industrierwerke

WARHALOWSKI, EISSLER & Co., A.-G.

Wien, XVI., Odoakergasse Nr. 34.

Telegr.-Adr.: Industrierwerke Wien.

Tel. 27-500 Serie.

Lokomotivbau. 100 Lokomotivstände für Dampf- und elektrische Lokomotiven.

Waggonbau. Bau- und Revisions-Turmwagen, Motor-Triebwagen und Spezialwaggons.

Maschinenfabrik. Verbrennungsmotoren, Motortransportwagen, Traktoren.

Kesselschmiede. Dampfkessel, Rohrleitungen, Reservoirs.

Brauerei-Einrichtungen. Kompl. Anlagen, Sudhäuser, Konstr. „Ziemann“, Gefäße aus Reinaluminium.

Molkerei-Einrichtungen. Kompl. Anlagen, Milch-Separatoren und -Transportkannen.

Emailgeschirr. Garantiert feuerfest, in allen Farben und Dekors, Tagesleistung 12.000 kg.

Ueber 2000 Arbeiter.

1735

Ueber 300 Beamte.

ÖSTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESSELLSCHAFT

M. B. H.

WIEN, I., GLUCKGASSE 2. :-: TEL. 79550—52.

ASPHALTUNTERNEHMUNG

Gegründet 1894

CARL GÜNTHER

Gegründet 1894

städtischer Kontrahent.

Wien, I., Rathausstraße 13. — Telefon Nr. 25-5-93.

Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisolierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen.

ISOTHERMOL

UNTERNEHMUNG FÜR WÄRME- UND KÄLTESCHUTZ
ING. OSKAR FREUND & CO. 1829

ISOLIERUNGEN / ISOLIERMATERIAL
FILZ- UND JUTESTREIFEN

WIEN, IX., PORZELLANGASSE 7a / TELEPHON 16-4-27

Heinrich Fröhlich

Behördlich konzessionierte Unternehmung für

Gas- und Wasserleitungsanlagen

Wien, XX. Bezirk, Stromstraße Nr. 67.

Kontrahent der Gemeinde Wien für Klosette, Bäder, Pumpanlagen, Kulanteste Preise.

Telephon Nr. 40-9-35.

1812

LOHNERWERKE, GES. M. B. H.

OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSSERIEN SÄMTLICHER
TYPEN, STRASSENBAHNWAGGONS, PFERDEWAGEN

ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANGASSE 2, TEL. 17-1-22

FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFELDER STR. 79, TEL. 10-3-39

1843

A. E. G.-UNION

ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT

Elektrische Dampf- u. Wasserkraftzentralen.

Kraftübertragungs- u. Beleuchtungsanlagen.

Elektrische Ausrüstung von Stadt- und Straßenbahnen.

Elektrische Antriebe für Gas- und Wasserwerke.

Quecksilbergroßgleichrichter.

1791

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6.

Telephon: Serie 95-65.

WERKE: WIEN, XXI.

FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

UNTERNEHMEN FÜR WÄRMETECHNIK

FABRIK U. ZENTRALE: WIEN, XXI., KAGRAN,

GASHERDE
GASBADEÖFEN

GASBÜGELEISEN
GASRADIATOREN

HEISSWASSERAPPARATE

WAGRAMERSTR. 96. TEL. 47-5-65 SERIE

AUSSTELLUNGSLOKAL:

WIEN, IX., ALSERSTRASSE 20

TELEPHON 27-4-53, 25-1-61



GASKOCHER
GASHEIZÖFEN

GASBRATROHRE

GASKAFFEEHERDE

GROSSKÜCHENANLAGEN

1831

Ölverteiler

Spezialölpumpe mit verschließbarem Behälter
200 Liter Inhalt, kombiniert.

Prospekt auf Wunsch.

Unentbehrlich für Betriebe, Magazine, Garagen, Depots, Händler etc.

PERKEO

Feuerschutzunternehmung
Gesellschaft m. b. H.
Wien, XX.

Telegramme:
PERKEO WIEN.
Telephon: 43-0-55.



TECHNISCHE BEDARFSARTIKEL

für die gesamte Industrie: Werkzeuge, Maschinen, Armaturen,

rohe und gummierte Hanfschläuche

Popper, Fischl & Co.

1789

Wien, II/1, Lichtenauergasse 1. — Fernsprecher Nr. 47-5-35.

**Feuer- und explosions sichere
Lagerungen für feuergefährliche
Flüssigkeiten wie: Benzin, Benzol,
Petroleum, Spiritus, Dynalkol etc.**

mit Schutzgas,
System
Martini & Hünecke

ohne Schutzgas,
System „Securitas“
☐☐

Kommandit-Gesellschaft

Rosenthal & Comp.

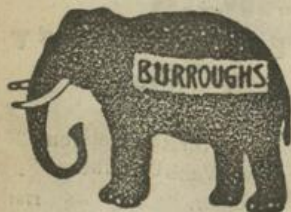
Wien, XX., Donaueschingenstr. 20

Telephon Nr. 43-0-55 Serie

1779

Der Riese der Rechenarbeit.

Die Buchhaltung wird zum Vergnügen bei Anwendung der



„GLOGOTHEK“

Sofortige Bilanzierung jederzeit möglich.

Aufklärungen und Prospekte jederzeit kostenlos durch

GLOGOWSKI & CO., WIEN I.

Walfischgasse 12. Telephon Nummern 72-5-60 bis 1761

Additions-, Buchhaltungs-, Lohnlisten-, Kalkulations- u. Fakturiermaschinen.

JOS. STORK & Co.

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

Bahnlager:
Matzleinsdorfer
Bahnhof

1734

liefern prompt
zu billigsten Preisen:
**Portlandzement, Pax-
zement, Heraklithbau-
platten und Heraklith-
materialien**

Fernsprecher:
95-2-88

Drahtanschrift:
Storkomp Wien

Verkaufsbüro Oesterreichischer Gipswerke,
Ges. m. b. H.,

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7